

8137/AB XXIV. GP

Eingelangt am 03.06.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzler

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament

1017 W i e n

GZ: BKA-353.110/0084-I/4/2011

Wien, am 1. Juni 2011

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Jarmer, Freundinnen und Freunde haben am 5. April 2011 unter der **Nr. 8235/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Mitwirkung an der Erstellung des Nationalen Aktionsplans für Menschen mit Behinderungen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wie ist Ihr Verantwortungsbereich in die Erstellung des Nationalen Aktionsplans für Menschen mit Behinderungen, der die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention zum Ziel hat, eingebunden?*

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8238/J durch den Herrn Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz.

Zu Frage 2:

- *Welche Personen aus Ihrem Verantwortungsbereich sind für den Nationalen Aktionsplan für Menschen mit Behinderungen zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention verantwortlich?*

Je nach Bedarf werden die jeweils fachlich zuständigen Personen in meinem Ressort ihre Expertise einbringen. Im Übrigen verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8238/J durch den Herrn Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz und auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8236/J durch die Frau Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Öffentlichen Dienst.

Mit freundlichen Grüßen